

Presseinformation

## **Liebherr präsentiert auf der Bauma 2025 zwei Weltpremieren: die neue Generation 6 der Teleskoplader und den Einstieg in die 8-Meter-Klasse**

---

- Umfassende Produktentwicklung in der unteren Leistungsklasse bis 4,2 Tonnen
- Erhöhung bei der Traglast von bis zu neun Prozent
- Neue Fahrerkabine sorgt für mehr Fahrerkomfort, niedrigere Schallwerte machen Arbeiten angenehmer

Auf der Bauma 2025 stellt Liebherr der Öffentlichkeit zum ersten Mal die neue Generation 6 der Teleskoplader vor. Bei der Neuauflage des „S“ Teleskoplader in der unteren Leistungsklasse bis 4,2 Tonnen wurden die Traglasten um bis zu neun Prozent erhöht. Die überarbeitete Kabine bietet viel Fahrerkomfort. Neu verfügbare Assistenzsysteme erweitern die Einsatzmöglichkeiten und machen das Bedienen der Maschine angenehmer und sicherer. Liebherr steigt mit dem neuen Teleskoplader T 48-8s erstmals in die 8-Meter-Klasse ein und erweitert damit sein Produktprogramm im Industriesegment.

Telfs (Österreich), 18. Februar 2025 – Bei der neuen Generation 6 der Teleskoplader setzt Liebherr auf die bewährten Stärken seiner bisherigen Baureihen. Der hydrostatische Fahrtrieb, seit Jahren ein Markenzeichen der Liebherr-Teleskoplader, bleibt ein zentrales Technologieelement. Diese Antriebstechnologie überzeugt durch präzise Steuerbarkeit, minimale Verschleißanfälligkeit und hervorragende Kraftübertragung. Die für Liebherr typische perfekte Rundumsicht wurde mit dem außenliegenden ROPS/FOPS Gitter weiter optimiert und bietet dem Fahrer einen uneingeschränkten Überblick über das Arbeitsumfeld.

### **Bewährte Technologie als Fundament und gesteigerte Leistungsfähigkeit**

Die Neukonzeption der Teleskoplader bis 4,2 Tonnen Traglast bringt bemerkenswerte Leistungssteigerungen mit sich. Traglasterhöhungen von bis zu neun Prozent bei einzelnen Modellen unterstreichen den technischen Fortschritt. Die elektronische Vorsteuerung der Arbeitshydraulik, bereits bei größeren Modellen erfolgreich eingesetzt, findet nun auch Einzug in die Generation 6. Neue

Assistenzsysteme wie die Schaufelrüttelfunktion, Autopower und eine verbesserte Feinsteuerung der Arbeitshydraulik erweitern die Einsatzmöglichkeiten und Präzision der Maschinen.

## **Komfort für den Fahrer**

Beim Teleskoplader der sechsten Generation wurde der Kabinenbereich umfassend überarbeitet. Das außenliegende ROPS/FOPS Gitter schafft nicht nur eine bessere Übersicht, sondern gibt dem Fahrer ein deutlich großzügigeres Raumgefühl. Die neu konzipierte Lenksäule mit nur 3,5 Lenkradumdrehungen orientiert sich an Automobilstandards und ermöglicht eine intuitivere Bedienung. Optimierte Fußmatten, ein ergonomisch verbessertes Bremspedal und Anpassungen bei den Türelementen tragen zur Arbeitserleichterung bei. Die optionale Klimaanlage wurde mit einem größeren Frischluftfilter und verbesserter Durchströmung weiterentwickelt. Ein besonderes Highlight ist der mitschwingende, im Fahrersitz integrierte Joystick. Bei den S-Modellen wurde der Joystick mit einer elektronischen Vorsteuerung der Arbeitshydraulik ausgestattet und direkt am Fahrersitz montiert. Diese Lösung reduziert Ermüdungserscheinungen und bietet eine präzisere und ergonomischere Steuerung der Teleskoplader.

## **Sicherheit geht vor**

Sicherheitsaspekte haben bei der Entwicklung höchste Priorität. LED-Arbeitsscheinwerfer mit deutlich besserer Ausleuchtung, Warnblitzleuchten in verschiedenen Farben und eine akustische Gurtwarnung erhöhen die Betriebssicherheit spürbar. Die Arbeitsscheinwerfer wurden so ausgearbeitet, dass sie die Umgebung hell und gleichmäßig ausleuchten und dabei den Energieverbrauch im Vergleich zu Halogenlampen deutlich senken.

## **Ausblick und Einsatzgebiete**

Die Neuheiten der Generation 6 adressieren konkrete Herausforderungen in den Einsatzbereichen Materialumschlag, Bau und Vermietung. Mit einer konsequenten Weiterentwicklung bewährter Technologien und intelligenter Zusatzfunktionen positioniert Liebherr seine Teleskoplader als hochmoderne Arbeitsgeräte für anspruchsvolle Einsätze.

## **Weltpremiere in der 8-Meter-Klasse**

Neu im Produktprogramm ist ab der Bauma 2025 der Liebherr T 48-8s. Der erste Liebherr-Teleskoplader in der 8-Meter-Klasse ergänzt die erfolgreiche Palette der Industrie-Teleskoplader nun um ein weiteres Modell. Basierend auf der bewährten Plattform des T 55-7s bietet die neue Maschine ausreichend Leistung auch für schwere Industrieinsätze sowie alle Ausstattungsmerkmale, die Kunden an Liebherr-Teleskopladern schätzen. Die maximale Hubhöhe von acht Metern erweitert die Einsatzmöglichkeiten und bringt durch die höhere Auskipphöhe entscheidende Vorteile besonders beim Beladen von LKWs. Mit dem neuen Teleskoplader T 48-8s steigt Liebherr zudem erstmals in die 8-Meter-Klasse ein und erweitert damit strategisch sein Portfolio im Industriesegment.

## Über das Liebherr-Werk in Telfs

Die Liebherr-Werk Telfs GmbH produziert seit 1976 ein stetig wachsendes Programm von Baumaschinen mit hydrostatischem Antrieb. Dabei kann das Unternehmen auf langjährige Erfahrungen der Firmengruppe Liebherr mit dieser Antriebsart zurückgreifen. Ob Planier- oder Laderaupen, Teleskoplader oder Rohrleger – Baumaschinen aus Telfs sind konsequent auf hohe Wirtschaftlichkeit ausgelegt. Dabei stehen Effizienzsteigerung sowie die Reduktion von Kraftstoffverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen im Vordergrund. In der Entwicklung und Fertigung kommen modernste, computergestützte Technologien zum Einsatz: in der Konstruktion und im Design, bei der Bearbeitung durch Schweißroboter bis hin zum computerisierten Qualitätsmanagement.

## Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt. Es bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 150 Gesellschaften auf allen Kontinenten. Im Jahr 2023 beschäftigte sie mehr als 50.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 14 Milliarden Euro. Gegründet wurde Liebherr im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller. Seither verfolgen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das Ziel, ihre Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

## Bilder



liebherr-teleskoplader-t-38-7s.jpg

Der Liebherr-Teleskoplader T 38-7s der neuen Generation 6 im Einsatz in einem Sägewerk.



liebherr-telesklader-t-48-8s.jpg

Mehr Leistung und höhere Auskipphöhe: Mit dem T 48-8s feiert Liebherr auf der Bauma eine Weltpremiere und erweitert mit dem Telesklader der 8-Meter-Klasse sein Produktprogramm im Industriesegment.

## Kontakt

Alexander Katrycz  
Head of Marketing  
Telefon: +43 508096 1416  
E-Mail: [alexander.katrycz@liebherr.com](mailto:alexander.katrycz@liebherr.com)

## Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Telfs GmbH  
Telfs, Österreich  
[www.liebherr.com](http://www.liebherr.com)